

Protokoll der Hauptversammlung des YCRM

Freitag, 15.03.2019, 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung. Gedenken
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Aussprache über das Protokoll der Generalversammlung vom 09.03.2018 und Genehmigung
5. Ehrungen
6. Berichte des Vorstandes
7. Bericht des Schatzmeisters
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Vorstandes
10. Informationen über den Haushaltsvoranschlag 2019
11. Sachanträge der Mitglieder
12. Verschiedenes

Top 1: Begrüßung, Gedenken

Ulrich Weiland eröffnet die Versammlung und begrüßt die Anwesenden. Er erinnert an die 2018/2019 verstorbenen Mitglieder Gerhard Kleffel und Dr. Uwe Redeker. Die Versammlung erhebt sich zum Gedenken.

Top 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

Der erste Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Es sind 74 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Top 3: Genehmigung der Tagesordnung

Es bestehen keine Einwände gegen die Tagesordnung seitens der Mitglieder. Die Tagesordnung ist genehmigt.

Top 4: Aussprache über das Protokoll der Hauptversammlung vom 09.03.2018 und Genehmigung

Es bestehen keine Einwände gegen das Protokoll der Hauptversammlung vom 09.03.2018 seitens der Mitglieder. Das Protokoll ist genehmigt.

Top 5: Ehrungen

Ulrich Weiland nimmt die Ehrungen der Jubilare vor und verleiht die Ehrennadeln für langjährige Mitgliedschaft.

50-jährige Jubilare sind: Alexander von Essen

25-jährige Jubilare sind: Georg-Peter Müller, Karin Müller-Klünder, Marian Pfandzelter, Gerd Remmers, Andreas Schmitt

10-jährige Jubilare sind: Ulrike Gärtner, Roswitha Husmann, Volker Husmann, Klaus Kirchlinne, Jürgen Kohl, Dirk Küppers, Stephan Noll, Elisabeth Sauer-Kirchlinne

Top 6: Berichte des Vorstandes

Bericht des 1 Vorsitzenden:

Ulrich Weiland blickt auf das Jahr 2018 zurück. Auf der Generalversammlung im März 2018 wurde der Vorstand turnusgemäß neu gewählt und neben Ulrich Weiland als 1. Vorsitzenden kamen auch einige Mitglieder des YCRM neu in den Vorstand. Uli Weiland war bereits in der Zeit von 2015 bis 2018 2. Vorsitzender und Uwe Rettich wurde bereits 2017 zum 2.

Schatzmeister ernannt. So konnte ein größerer Wissensverlust beim Wechsel des Vorstands vermieden werden. Es liegt ein Jahr mit einigen Neuerungen, neuen Herausforderungen und Veränderungen hinter uns. Dabei galt es, die unterschiedlichen und gleichberechtigten Interessen und Erwartungen aller Mitglieder (egal ob Segler, Wasserski- oder Motorbootfahrer) zu berücksichtigen. Aber es liegt auch noch viel Arbeit vor uns.

Ulrich räumt ein, dass die Vorstandsarbeit nicht immer ausreichend an die Mitgliedschaft kommuniziert wurde, was zu Fehlinterpretationen der Entscheidungen des Vorstandes führte. Um die Vereinsmitglieder in Zukunft noch besser über die Vorstandsarbeit zu informieren wird Ulrich Weiland unregelmäßig E-Mails aus der Rubrik „Aus dem Vereinsleben“ versenden.

Die wichtigsten Entscheidungen/Änderungen aus 2018:

a.) Steuerliche Aspekte – Wechsel des Steuerberaters:

Die neue Steuerberaterin – Frau Bur, vom Landessportbund kommend – ist spezialisiert auf Vereinssteuerrecht, was sehr hilfreich für uns ist!

b.) Datenschutzgrundverordnung:

Unser Mitglied Helmut Schmidt unterstützt und berät den Verein umfassend bei der Umsetzung der DSGVO. Ihm gilt unser herzlicher Dank.

c.) Gastronomie:

Der Pachtvertrag mit Herrn Kaufmann wurde zum 31. Januar 2019 aufgelöst, da sich sein Engagement im Sommer 2018, nach zwei erfreulichen Jahren merklich reduziert hat. Der neue Pächter ab 1. Februar 2019 ist Herr Ismail Tanriverdi. Bei Renovierungen und Sanierungen hat er sich bereits erheblich eingebracht.

d.) Verkauf Unimog, Kauf von Segelbooten:

Einstimmig wurde im Vorstand beschlossen den Unimog zu verkaufen.

Zuvor wurde den Nutzern angeboten den Unimog zum Schätzwert der DEKRA (1.200 €) anzukaufen. Das wurde abgelehnt. Den erzielten Kaufpreis (2.500 €) haben wir in den Segelsport investiert für den Ankauf eines gebrauchten Optis und eines gebrauchten Zugvogels.

e.) Erste Weiterbildung: Hilfskurs bei Herr Gimbel vom Roten Kreuz

Herr Gimbel, vom Roten Kreuz hat im Spätsommer 2018 ein Erste-Hilfe- Seminar im YCRM durchgeführt. Der nächster Hilfskurs-Termin ist der 03. Juli 2019 (Mittwoch) um 17.30 Uhr. Für Vereinsmitgliedern fallen Kosten in Höhe von 30 Euro an, den Übungsleitern wird die Kursgebühr erstattet. Bei Interesse bitte bei Ulrich Weiland anmelden.

f.) Sanierungen:

An allen fünf Kopfstegen wurden Rettungsleitern angebracht. Die schadhafte Wege im Bereich des Clubhauses wurden neu gepflastert. Die zwei morschen Weiden im Bereich von Steg 5 wurden nahezu vollständig zurückgeschnitten. Die übrigen Bäume auf dem Clubgelände wurden im Herbst 2018 von der Stadt Koblenz überprüft und teilweise erheblich zurückgeschnitten.

Ausblick des Vorsitzenden auf 2019:

Es bleibt abzuwarten was 2019 auf den Verein zukommt. Für jeden Einzelfall soll eine sinnvolle und zeitnahe Lösung im Sinne des Vereins gefunden werden. Dies ist die Aufgabe des Ressortleiters. Ulrich Weiland bemängelt in diesem Zusammenhang, dass Entscheidungen durch die Ressortleiter nicht immer zeitnah umgesetzt wurden. Eine gute Gastronomie mit einem herzlichen Service gehört für Ulrich Weiland ebenso dazu, wie die nötige Infrastruktur für ein geselliges Vereinsleben. Die Ausbildung der Jugend zu guten Seglern ist für den Verein „überlebens“- wichtig und da sind wir seit dem vergangenen Jahr mit unserem Segelsportwart Heinz Bock auf einem mehr als gutem Weg. Auch die Weiterbildung darf nicht zu kurz kommen. Gute Seemannschaft ist Grundvoraussetzung für einen sicheren Umgang mit dem Boot auf dem Wasser. Dies zu fördern ist unsere Aufgabe und wir haben mit Peter Bersch einen erfahrenen Ausbildungsleiter. Anregungen der Mitglieder nimmt der Vorstand gerne auf und versucht diese umzusetzen. Es ist nicht alles machbar was manche Mitglieder wünschen oder fordern, aber der Vorstand versucht sein Bestes! Wir sind dabei auch auf die Mithilfe unserer Vereinsmitglieder angewiesen und würden uns freuen, wenn hier Hilfe angeboten wird und zwar auch außerhalb der Arbeitsdienste.

Bericht des 2 Vorsitzenden:

Veranstaltungen wie An- und Absegeln, Gondelfest und Stegfest, (Steg 3) waren gut besucht. Ein Dank geht an Andi Braun und Anja für die Gestaltung des Stegfestes. Ziel ist es auch um neue, jüngere Mitglieder zu werben. Ein Tag der offenen Tür war hierfür sehr erfolgreich! Dank hier an Charlotte und Heinz Bock für das große Engagement. Danke auch an alle, die an dem Tag mit ihren Segel- und Motorbooten geholfen haben.

Hoppetosse fand auch wieder statt mit diesmal ca. 180 behinderten Kindern und deren Betreuer in Zusammenarbeit mit dem Rotary Club Koblenz Mittelrhein. Auch hier ein Dank besonders an Michael Luy, der sich hier seit Beginn dieser Veranstaltungen, diesmal die Sechste, immer sehr engagiert. Auch ein Dank an alle anderen, die sich jedes Jahr immer wieder zur Verfügung stellen. Das dafür gesammelte Sponsoring über Rotary hat auch hier dem Club wieder 2.000 EUR gebracht! In der kommenden Saison ist die Veranstaltung für den 26.6. 2019 geplant.

Heinz Bock und ich haben den Club im November beim Landesseglerverband vertreten, Der Vorstand wurde neu gewählt. Maren Winkel ist jetzt die Jugendobfrau beim Landes Seglerverband Rheinland-Pfalz.

Ich habe außerdem den Club beim Segler Fachverband im Februar hier im Club vertreten. Auch hier wurde der Vorstand neu in seinem Amt betätigt. Hier habe ich außerdem erfahren, dass die Verbände zukünftig die Ranglistenregatten der Mitgliedsvereine auf Antrag finanziell unterstützen werden.

Peter Bersch und ich werden für die Monate April und Mai Vortragsabende mit anschließender Diskussion über Seemannschaft organisieren. Diese beinhalten unter anderem Knotenkunde, Fahrtensegeln, Grundkurs Navigation und vieles mehr. Wir werden rechtzeitig über den Newsletter einladen.

Bericht des Segel- und Jugendsportwartes:

Unser Segel- und Jugendsportwart Heinz Bock berichtet über die Aktivitäten der Segler und Jugendlichen des YCRM und startet mit einem Rückblick über die Saison 2018. Der YCRM hat in 2018 fünf Ranglisten Regatten veranstaltet: Ferkel-Cup (420er & Laser 4.7), Schängel Regatta (Dyas), Buddelschiff (Stadtmeisterschaft der Optimisten), Einhand-Regatta (Laser & Finn) und Mosel-Dyas (Dyas). Weitere Veranstaltungen waren die Stadtmeisterschaft Yardstick (veranstaltet durch PSVK), das Gondelfest, Kreuzersegeln und das Blaue Band. Auf der Jugendversammlung wählte die Jugend ihre neuen Jugendsprecher Julia Bock & Luca Majewski. Über die Saison fand jeweils Freitag und Samstag ein regelmäßiges Training mit 25 Kindern / Jugendlichen in 3 Trainingsgruppen statt. Der YCRM verfügt mittlerweile über 5 Trainer und konnte die Saison ohne Trainingsausfall abschließen.

Erstmalig gab es eine in der Saison 2018 ein „Un-Regatta“ der Optis: „Opti-Spökes“. Beim Winter-„Training“ gab es Theorie-Unterricht für Fortgeschrittene Optis & 420er sowie für die Anfänger im Opti. Einmal im Monat gab es gemeinsame Aktivitäten unter dem Motto Fun&Action. Unsere 420er Segler waren auf Regatten am Langener Waldsee, der Krombachtalsperre und beim YCRM aktiv. Highlight bei den 420ern war sicher die Teilnahme an der Kieler Woche (Luis&Luca). Unsere Opti nahmen an Regatten des PSVK, YCRM, Eicher See und Graben-Neudorf teil und die Open Bic am Pulheimerer See und Blaustein See. Beim YCRM Jugend Camp in der letzten Sommerferienwoche standen Spiel und Spaß und der Gruppenzusammenhalt im Vordergrund. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und wird 2019 wiederholt.

Verschiedenes

Die Segler des YCRM sind in vielen Gremien & Verbänden organisiert: Dem Deutschen Seglerverband, dem Landes-Seglerverband Rheinland-Pfalz und dem Seglerfachverband (Sportbund Rheinland). Des Weiteren (zusammen mit PSVK und SKK) auch im Stadtsportverband. Hier gibt es ein Fachreferent Segeln der unter anderem für die Durchführung der Stadtmeisterschaften verantwortlich ist.

Das erste „Schnuppersegeln“ im YCRM war mit ca. 30 Teilnehmern ein voller Erfolg. Die Erfolgsquote im Jugendbereich lag bei 100%. Ernsthaft interessierte Erwachsene fragen in der Regel nach Führerscheinausbildung, Vereinsbooten und Liegeplätzen. Am 19. Mai soll ein zweites Schnuppersegeln stattfinden. Die Vereinsflotte des YCRM wurde um den Schwertzugvogel „Caipirinha“ und einen Laser Standard erweitert. Die Ausleihe erfolgt nur an ordentliche Mitglieder gegen eine symbolische Gebühr und nach erfolgter Einweisung. Das Führen des Fahrtenbuchs ist obligatorisch. Die Details dazu werden gerade ausgearbeitet.

Ausblick auf die Saison 2019

Regatta Termine:

4./5. Mai:	Schängel Regatta, Dyas
25./26. Mai:	Ferkel Cup + Buddelschiff Stadtmeisterschaften 420er + Opti
10./11. August:	Einhand, Laser Standard
18. August:	Kreuzer Segeln
25. August:	Stadtmeisterschaften Yardstick beim PSVK
22. September:	Blaues Band des YCRM
12./13. Oktober:	Mosel-Dyas

Ausblick auf die Saison 2019 - YCRM-Jugend

Regatta-Teilnahmen:

420er: Essen, Langener Waldsee, Krombach Sperre, Laacher See, YCRM ...

Optis: Laacher See, YCRM, PSVK, Eicher See ...

Open Bic: Bevertalsperre, Pulheimer See, Blaustein See, (...DJM)

Oster-Trainingslager der 420er
YCRM-Jugend Sommer-Camp

Erfolgreiche YCRM-Sportler in der Saison 2018

Deutscher Meister der Dyas wurden Jens Olbrysch & Norbert Schmidt (4. Platz Jens Leicher & Peter Schaffranek, 9. Platz Michael Weber & Conny Huiskens, 16. Platz Rolf Weber & Robin Czulkowski). Auch bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften konnten reichliche Erfolge verbucht werden. Rheinland-Pfalz-Meister in der Dyas sind Jens & Sylvie Leicher (2. Platz Rolf Weber & Crew, 3. Platz Michael Weber & Conny Huiskens) In der 420er Klasse holten sich Louis Zydeck & Luca Majewski den Meistertitel (3. Platz Marius Bock & Gaspar Eltze). Bei den Optis wurde Julia Bock Rheinland-Pfalz-Meister. Felice Leicher belegte Platz 2. Stadtmeister in der Yardstick Klasse wurden Michael Weber & Conny Huiskens. Bei den Optis ging der Titel an Thimoté Eltze (2. Platz Julia Bock, 3. Platz Felice Leicher, 4. Platz Maya Weber).

Bericht des Fahrtensportwartes:

Jens Leicher berichtet von den Aktivitäten der Fahrtensegler in der Saison 2018. Die Fahrtensegler des YCRM waren auch in der Saison 2018 weltweit unterwegs. So zum Beispiel Familie Schütze auf der Ostsee, Carlo Giza in Kroatien und Jürgen Schanz auf dem Atlantik. Der erste Törn fand mit Skipper Rolf Baumgart auf einer Jeanneau 54DS in der Zeit vom 23.06.2018 bis 30.06.2018 im Ionischen Meer statt. Die Route ging von Lefkada über Spartochori-Sami-Zakintos-Poros-Vathy-Astakos-Kalamos-Vathi (Meganesi)-Skorpios und zurück. Das Revier zeichnete sich durch tolles Wasser, bildschöne Häfen und Inseln aus und ist dabei relativ preiswert. Fast jeden Tag konnte in der Zeit von 12:00 bis 17:00 Uhr bei 20 Knoten Wind gesegelt werden. Die gute griechische Küche (Gemüse, Fisch, Lamm) rundete den Törn ab. Der zweite Törn fand mit Skipper Rolf Baumgart auf einer Bavaria 45 in der Zeit vom 08.09.2018 bis 17.09.2018 im Thyrrenischen Meer statt. Die Route ging von Salerno über Amalfi-Capri-Ischia-Ventotene-Ponza-Procida-Capri Amalfi zurück. Das Revier zeichnete sich durch tolles Wasser, bildschöne Häfen und Inseln aus, ist allerdings sündhaft teuer. Auch hier konnten fast jeden Tag in der Zeit von 12:00 bis 17:00 Uhr bei 20 Knoten Wind gesegelt werden. Der dritte Segeltörn fand in der Zeit 15. bis 22.09.2019 um Korfu statt. Die Route ging von der Marina Gouvia über Ankerbucht Petriti-, Ankerbucht Lakka auf der Insel Paxos-, Ankerbucht Parga-, Ankerbucht Syvota-, Ankerbucht Korfu Festung und zurück zur Marina Gouvia. Auch Familien Mengen lieferte schöne Fotos von ihrer 410sm langen England Tour von Amsterdam nach Ramsgate und zurück.

Ausblick Törnplanung 2019:

Wer: Volker u. Roswitha Husmann + 4 weitere Crewmitglieder (stehen schon fest)
Wann: 14. – 21. September
Wo: von Athen in den Saronischen Golf
Womit: Jeanneau 449
Wer: Rolf Baumgart (Skipper) + 3 Personen Stammcrew 2 Plätze sind ggf. noch frei
Wann: September (genauer Zeitraum noch offen)
Wo: Italien: Ausgangshafen Agropoli (südl. von Neapel) oder
alternativ: Griechenland: Ausgangshafen Lefkas ==> Ionische Inseln
Womit: Noch unklar; hängt vom Revier ab

Bericht des Motorsportwarts:

Conny Joisten berichtet von den Aktivitäten der neu gegründeten Wasserskigruppe. Im Anschluss präsentiert er in schönen Bildern die gemeinsamen Aktivitäten der Motorbootfahrer in der Saison 2019. Neben einem Ausflug im Mai nach Wiesbaden ging es in die Marienau, nach Rüdesheim

und zum Badeausflug auf dem Rhein in „Das enge Türchen“. Auch direkt vor der Tür traf man sich zum ein oder anderen Nachmittagsausflug auf der Mosel.

Top 7: Bericht des Schatzmeisters

Uwe Rettich legt eine präzise Gewinn- und Verlustrechnung sowie eine detaillierte, allgemeine Vermögensübersicht für das Jahr 2018 vor.

Top 8: Bericht der Kassenprüfer

Gemäß § 23 der Satzung wurde die Kassenprüfung am 20.02.2019 durchgeführt.

Anwesende waren Andreas Mengen (Kassenprüfer), Hubert Koß (Kassenprüfer) und Uwe Rettich (Schatzmeister). Zur Kassenprüfung wurden folgende Unterlagen vorgelegt:

- Kontoauszug Kto. Nr. 43 372
- 1 Bargeldbetrag in Höhe von 0,00 EUR
- Kontoauszug Kto. Nr. 18 79 55
- 1 Bargeldbetrag in Höhe von 433,26 EUR
- Kontoauszug Kto. Nr. 131 804 379
- 4 Quartalsordner an Belegen für Ein- und Auszahlungen im Jahr 2019 inkl. Kontoauszügen

Bei den Ein- und Auszahlungen haben sich keine Auffälligkeiten gezeigt. Alle Geldflüsse wurden über die Konten 43 372 und 18 79 55 abgewickelt. Dazu sind alle Kontoauszüge und Belege vorhanden. Auf dem Geldmarktkonto 18 79 55 werden seit 01.01.2019 nur noch Geldbeträge in Höhe der gebundenen Rücklagen geführt, wie zum Beispiel Rücklagen für die anstehenden Sanierungen der Steganlage. Diese Kosten werden dann nach Verausgabung von diesem Konto gezahlt.

Herr Rettich hat alle Beträge gemäß der Gebühren- und Beitragsordnung des YCRM eingezogen, so dass sich daraus per 31.12.2018 keine Außenstände ergeben. Herr Rettich hat die Kasse des YCRM sehr gewissenhaft und mit großer Sachkenntnis geführt. Die Kassenprüfer stellen daher den Antrag den Vorstand zu entlasten.

Top 9: Entlastung des Vorstandes

Der Vorstand wird mit 66 Stimmen und 8 Enthaltungen entlastet.

Top 10: Informationen über den Haushaltsvoranschlag 2019

Der Haushaltsvorschlag 2019 wird mit 73 Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Top 11: Sachanträge der Mitglieder

Ulrich Weiland erklärt der Versammlung den Sachantrag von Uwe Rettich an die Mitgliederversammlung für die Zuweisung eines Wasserliegeplatzes an Steg 5 für ein Motorboot mit einer Länge von 11,40 m und einer Breite von 3,50 m:

Clubmitglied Uwe Rettich hat für die Saison 2019 einen Antrag auf einen entsprechenden Wasserliegeplatz für ein Motorboot gestellt. Dem hat der Vorstand in der Vorstandssitzung vom 18. September 2018, sofern keine statischen Bedenken dagegen sprechen, einstimmig - bei einer Enthaltung – zugestimmt. Damit war die Anfrage, sofern die genehmigungsrechtlichen Vorgaben hierfür genügen, positiv beschieden. In der nachfolgenden Vorstandssitzung wurde eine neue Diskussion angestoßen, um den vorangegangenen Beschluss zu kippen. Es gäbe eine amtliche Vorgabe; unsere Steganlage sei für Boote mit über 9 Meter Länge auch aus statischen Gründen nicht ausgelegt.

In den Bescheiden der WSV zu unseren Steganlagen ist eine Beschränkung auf eine gewisse Bootslänge nicht enthalten. Nach Rücksprache mit dem WSV und Otto Schütze konnten die statischen Bedenken vollständig ausgeräumt werden. Für den von Uwe Rettich beantragten Liegeplatz hat der WSV die Genehmigung erteilt. Durch eine Nachtragsgenehmigung des WSV wurde die Verankerung des Bootes an Betongewichten vorgegeben. Strömung, Sog und Wellenschlag wurden darin berücksichtigt und beeinträchtigen so weder Steg noch Boxentrenner. Auf der Basis beantragt der Vorsitzende den am 18.09.2018 getroffenen Beschluss, Boote mit über 9 m Länge zuzulassen, zu bestätigen.

1.) Die wasserrechtlichen Voraussetzungen für Boote mit einer Länge über 9 Meter an die Stege zu legen sind erfüllt;

2.) Seit vielen Jahren liegen an Steg 5 Boote, die länger als 9 Meter sind, ohne dass es zu Komplikationen kam;

3.) Gastlieger, die gute zusätzliche Einnahmen für unseren Verein schaffen, haben in den vergangenen Jahrzehnten hier meist ungehindert festmachen können. Auch hier gab es niemals Probleme;

4.) Es ist davon auszugehen, dass sich in Zukunft insbesondere ältere Clubmitglieder für ein Motorboot mit gut 9 Meter Länge und länger entscheiden, wenn unser Verein entsprechende Liegeplatzangebote vorhält.“

Nach einer lebhaften Diskussion der Mitgliedschaft bittet Ulrich Weiland die Versammlung um Abstimmung über den Antrag:

Nach geheimer Wahl wird der Antrag mit 33 Ja Stimmen, 32 Nein Stimmen, einer ungültigen Stimme und 7 Enthaltungen angenommen.

Anmerkung: Dieser Antrag und die Abstimmung sind auf Grund eines Formfehlers ungültig.

Top 12: Verschiedenes

Nichts

Der Versammlungsleiter, Ulrich Weiland, beendet die Hauptversammlung um 21:33 Uhr.

Ulrich Weiland (1. Vorsitzender)

Dirk Küppers (Schriftführer)

Koblenz, den 20.02.2020